

„Indianers erlaube. Jeden Spanier, der sich dessen
„schuldig macht, treffe die ganze Strenge des Gesetzes!“

Columbus versprach mit Freuden, dem Willen der
Königin auf das Pünktlichste nachzukommen. Denn Al-
les, was Isabella gesagt hatte, war ihm aus der Seele
gesprochen.

Dies waren für Columbus die Flitterwochen der kö-
niglichen Gunst, bevor noch der Neid, von dem plötz-
lichen, außerordentlichen Verdienste geblendet, es hatte
versuchen können, dem ruhmvollen Namen des Weltent-
deckers einen Flecken anzuhängen.

Neununddreißigstes Kapitel.

Der Mensch denkt;
Gott aber lenkt.
Denke nur so,
Daß dein Herz froh
Jedem Ausgang entgegenblickt,
Den der Lenker der Welten schickt!

Das große, volkreiche Sevilla wurde von nun an
der Schauplatz einer neuen, tausend Hände in Bewegung
setzenden Thätigkeit. Diese Stadt war von den Monarchen
zum Mittelpunkte aller Rüstungen für die zweite Ent-
deckungsbreise und zum Sitze der mit den Angelegenheiten
der neuen Welt beauftragten Behörde erwählt worden.
Gleich nach der Ankunft des Admirals begann man hier
die Vorbereitungen zur Herstellung, Ausrüstung und Be-
mannung einer ansehnlichen Flotte mit dem größten Eifer.
Columbus hatte selbst mehrere königliche Verordnungen
mitgebracht, durch welche die Ausrüstung erleichtert und